



22. Mitgliederversammlung der Gönner-Vereinigung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Hohe Solidarität mit querschnittgelähmten Menschen

Die Gönner-Vereinigung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung (GöV) erzielte im Geschäftsjahr 2014 CHF 70.4 Mio. Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen und Spenden. Das sind zwei Prozent weniger als im Vorjahr, dennoch ein erfreuliches Zeichen der Solidarität der Schweizer Bevölkerung mit querschnittgelähmten Menschen. Die steigenden Spitalkosten und die notwendigen Investitionen in Erneuerungs- und Erweiterungsbauten fordern die Mittelbeschaffung der GöV jedoch heraus.

Der Vorstand der GöV zeigte sich an der 22. Mitgliederversammlung vom 15. April 2015 zufrieden mit dem Geschäftsjahr 2014. Hinter den weitgehend konstanten Fundraising-Erträgen stehen rund 1,8 Mio. Mitglieder der Gönner-Vereinigung. Während die Jahresmitgliedschaften leicht zurückgingen, überschritten die lebenslangen Dauermitgliedschaften erstmals die Grenze von 50 000 (54 884). Die Firmenmitgliedschaften legten um 28 Prozent zu.

CHF 17.6 Mio. für Betroffene ...

Die finanzielle Unterstützung querschnittgelähmter Menschen belief sich im Jahr auf insgesamt CHF 17.6 Mio. Rund einen Viertel davon machen die Leistungen an neu verunfallte Gönnermitglieder aus. Weitere CHF 13.2 Mio. flossen in Wohnungsumbauten, Hilfsmittel wie Rollstühle oder Beatmungsgeräte, Aus- und Weiterbildungen, Zuschüsse zur Vermeidung von Härtefällen oder Kostenübernahmen von ungedeckten medizinischen Leistungen. «Diese Hilfe ermöglichen Sie, liebe Gönnerinnen und Gönner mit Ihrer Solidarität», betonte GöV-Präsident Heinz Frei, und bedankte sich im Namen der querschnittgelähmten Menschen beim Publikum.

... davon CHF 4.4 Mio. an neu verunfallte Gönnermitglieder

Gemäss dem Modell der gegenseitigen Solidarität erhält jedes Mitglied der Gönner-Vereinigung bei unfallbedingter Querschnittlähmung und permanenter Rollstuhlabhängigkeit eine Unterstützung von CHF 200 000. Diese Gönner-Unterstützung betrug im Jahr 2014 CHF 4.4 Mio. 89 Prozent davon betreffen die Deutschschweiz, 11 Prozent die Westschweiz. (2013 wurden die Leistungen erstmals bereits ab dem Unfallzeitpunkt in der Rechnung erfasst. In den Jahren davor war das Auszahlungsdatum buchhalterisch massgebend)

... und über CHF 26 Mio. für das Leistungsnetz

Mit CHF 26.5 Mio. unterstützt die Stiftung im Weiteren die Leistungsfelder Medizin (Schweizer Paraplegiker-Zentrum), Integration und lebenslange Begleitung (Schweizer Paraplegiker-Vereinigung) sowie Forschung (Schweizer Paraplegiker-Forschung).

Zusätzliche Mittel nötig

Die Lebenserwartung von Querschnittgelähmten steigt. Ebenso die medizinischen und therapeutischen Kosten bei gleichbleibenden oder gar sinkenden Tarifen im Gesundheitswesen. Sie machen immer mehr Mittel für den Betrieb der Spezialklinik notwendig. Gleichzeitig gilt es, die Gelder für die notwendigen Erneuerungs- und Erweiterungsbauten bereitzustellen, die mit dem Spatenstich am 1. Oktober dieses Jahres starten. Um das einmalige Leistungsnetz der Schweizer Paraplegiker-Stiftung auch in Zukunft aufrechterhalten und weiterentwickeln zu können, sind steigende Fundraising-Erträge nötig. Die GöV zählt weiterhin auf die Solidarität in der Schweizer Bevölkerung.

Bewährter Vorstand wiedergewählt

Die anwesenden Gönnermitglieder zeigten sich mit der Arbeit des Vorstandes zufrieden. Vier Vorstandsmitglieder standen in diesem Jahr zur Wiederwahl, da ihre Amtszeit ablief: Barbara Moser Blanc (Rheinfelden/AG), Pius Segmüller (Luzern), Vreni Stöckli (Ibach/SZ) und Stephan Zimmermann (Zürich). Sie wurden von der Mitgliederversammlung der GöV in ihrem Amt für weitere zwei Jahre bestätigt.



Verschiedene Publikationen liefern detaillierte Angaben

Diese Medienmitteilung sowie der Jahresbericht der GÖV stehen auf www.paraplegie.ch zum Download bereit. Die Tätigkeit der Stiftung, sowie ihrer Tochtergesellschaften und Partnerorganisationen wird im Jahresbericht 2014, dem separaten Finanzbericht und dem Nonprofit-Governance-Bericht ausführlich dokumentiert. Diese Publikationen sind per Ende Mai ebenfalls auf www.paraplegie.ch publiziert oder in gedruckter Form erhältlich beim Sekretariat der SPS, Telefon 041 939 63 63, sps.sec@paraplegie.ch.



Bildlegende:

Gut besuchte Mitgliederversammlung der Gönner-Vereinigung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung in Nottwil.

Foto: Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Weitere Informationen:

Bernadette Thalmann
Projektleiterin Corporate Communications
Schweizer Paraplegiker-Stiftung, Nottwil
Telefon 041 939 61 06
bernadette.thalmann@paraplegie.ch
www.paraplegie.ch



Schweizer
Paraplegiker
Stiftung

Fondation
suisse pour
paraplégiques

Fondazione
svizzera per
paraplegici

Swiss
Paraplegic
Foundation

Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) wurde 1975 von Dr. Guido A. Zäch gegründet. Sie gehört heute zu den grössten gemeinnützigen Werken unseres Landes. Die Schweizer Paraplegiker-Gruppe umfasst ein integrales Leistungsnetz für Querschnittgelähmte. Die Verknüpfung lückenloser Dienstleistungen von der Unfallstelle über die medizinische Versorgung, Rehabilitation bis zur lebenslangen Begleitung und Beratung ist einzigartig. 1.8 Mio. Personen sichern mit ihrer Zugehörigkeit zur Gönner-Vereinigung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung eine tragfähige finanzielle Basis für die Tätigkeit dieses Solidarwerks. Über 1'500 Mitarbeitende setzen sich täglich für die Erfüllung ihrer anspruchsvollen Aufgaben ein.
www.paraplegie.ch